

Lebenszeichen

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen
Auferstehungs-Kirchengemeinde
Reppenstedt

Nr. 98
Juni bis
August 2023



Inhalt

Angedacht.....	3
EhrenSache.....	4
Events.....	5
Interview.....	7
Zukunftsgemeinschaft.....	10
KV-Wahl.....	12
Senioren.....	16
Ev.Jugend.....	17
Konzert.....	18
Aus der Gemeinde.....	19
regelmäßige Veranstaltungen.....	22
Freud und Leid.....	23
Gottesdienste.....	24
Ansprechpartner*innen.....	27

Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der ev.-luth.
Auferstehungs-Kirchengemeinde
Reppenstedt

Redaktion:

Maren Fedtke (Ansprechpartnerin),
Henning Hinrichs, Karin Muhsmann

Gestaltung und Layout:

Maren Fedtke

Druckerei: Gemeindebrief Druckerei,

Groß Oesingen

Auflage: 3500

Aktuelles

Internationales Café

Ein gemütlicher Nachmittag mit Geflüchteten, Helfenden, Interessierten.

Nächste Termine:

Samstag, 17.6., 22.7. (Sommerfest) und 2.9., jeweils 15 bis 18 Uhr
Kuchen oder Kekse dürfen gerne mitgebracht werden.



Redaktionsschluss

Das nächste Lebenszeichen erscheint zum 1. September 2023, **Redaktionsschluss** ist am **6. August 2023**.

Sommerkirche

Auch in diesem Jahr feiern wir die Gottesdienste in den Sommerferien in Verbindung mit unserer Nachbargemeinde Kirchgellersen. Pastoren und Diakonin wechseln sich ab und feiern jeden Sonntag zweimal Gottesdienst. Anders als in den vergangenen Jahren finden jedoch beide Gottesdienste am Vormittag statt.

Am **9., 16. und 23. Juli** findet der Gottesdienst in Reppenstedt um **11 Uhr** statt, am **30. Juli, 6. und 13. August um 10 Uhr**. In Kirchgellersen ist es umgekehrt.

Liebe Gemeinde,

im März war ich für eine Woche auf einer Studienreise in Israel und Palästina. Als unsere Reisegruppe dort ankam, regnete es und unsere Reiseleiterin begrüßte uns mit den Worten: „Für Sie tut mir das Wetter leid, aber wir hier in Israel sagen: wenn es regnet, ist es ein gesegneter Tag!“ Ich habe in Israel noch drei weitere gesegnete Tage erlebt.

In einem Land, das unter chronischem Wassermangel leidet, wo der Jordan, den man sich als großen Fluss vorstellt, oft nur ein kleines Bächlein ist und der Wasserspiegel des Sees Genezareth ständig sinkt, ist Regen ein Segen. Das war auch im alten Israel schon so. Das zeigt der aktuelle Monatsspruch, ein Ausschnitt aus dem Gespräch zwischen Jakob und seinem Vater Isaak. Isaak segnet seinen Sohn (den er an dieser Stelle noch für den erstgeborenen Esau hält) mit dem Besten, was man sich zu damaliger Zeit nur vorstellen konnte. „Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle“.

Gewünscht wird kein Durchschnitt, kein „Mehr-oder-weniger-gut-durch-

MONATSSPRUCH JUNI 2023

**Gott gebe dir vom Tau
des Himmels und vom
Fett der Erde und Korn
und Wein die Fülle.**

Genesis 27,28

Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

kommen“, sondern die ganze Lebensfülle und dazu braucht es Regen, der den Boden fruchtbar macht, so dass Korn und Wein wachsen können.

Das, was wir zum Leben brauchen und haben, kommt von Gott. Er spart nicht mit seinem Segen, er gibt die Fülle.

Als ich völlig durchnässt durch Bethlehem gegangen bin, fand ich diese Fülle nicht gerade angenehm, aber als ich die faszinierende Pflanzenwelt im Heiligen Land bestaunen konnte, war ich dankbar für diese Fülle.

Ihre Diakonin Maren Fedtke



EhrenSache

Seit Kurzem sind wir im Team „EhrenSache“ zu dritt: Wir freuen uns, dass Antje Hohl zu uns gestoßen ist! Wir sind das Team, das für die ehrenamtlich Mitarbeitenden in unserer Kirchengemeinde ansprechbar ist und damit die Hauptamtlichen und den Kirchenvorstand unterstützt.

Wir sind für Sie und euch da bei Fragen und Ideen und erreichbar über unsere **neue E-Mail-Adresse:**

reppenstedt.ehrensache@web.de

oder über das Kirchenbüro.

Wir möchten gerne mit Ihnen/ euch Mitarbeitenden in Kontakt und Austausch kommen und laden deshalb ein zu

EhrenSache & Pizza

am 4.7. um 18.30 Uhr.



&Pizza

Herzliche Einladung an
alle ehrenamtlich Mitarbeitenden
und Interessierte zu
einem gemeinsamen Abend
zum Kennenlernen und Austauschen

Dienstag, 4. Juli 2023

18:30 bis 20:30 Uhr

im Gemeindesaal

Anmeldungen bitte bis Donnerstag, 29.06. unter:
reppenstedt.ehrensache@web.de oder über das Kirchenbüro

Wir suchen Interessierte für folgende Bereiche:

- **Fahrdienst** zu Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen in der Auferstehungskirchengemeinde Reppenstedt (gelegentlich nach Absprache).
- Kundige Helfer*innen für die **Kirchen-Homepage**. Kenntnisse in Joomla wären hilfreich oder können erworben werden.
- Mütter, Väter und Großeltern mit Babys/ Kleinkindern, die Lust haben gemeinsam eine **Krabbelgruppe** in den Räumen unserer Kirche zu gründen. Vielleicht findet sich auch eine erfahrene Person, die diese Gruppe leiten oder unterstützen möchte.

Interessierte melden sich gerne per E-Mail: reppenstedt.ehrensache@web.de oder kommen am 4.7. (siehe oben).

Wir freuen uns auf Sie und dich-ob schon lange in der Gemeinde

tätig, ganz neu oder an Mitarbeit interessiert!

Herzlich grüßt das Ehrensache-Team

*Ulrike Radke,
Astrid Stellmann-Lauber
und Antje Hohl.*

Da ist Musik drin!

In diesem Quartal nutzen wir unsere OpenAir-Bühne für zwei besondere musikalische Ereignisse.

Am **4. Juni ab 17.00 Uhr** singt ihr Reppenstedter und Reppenstedterinnen Hits aus mehreren

Jahrzehnten in deutscher, englischer und manchmal auch plattdeutscher Sprache.

Auf der Bühne steht Pastor Hinrichs mit GastmusikerInnen und heizt ein, und ihr singt mit - laut oder leise, gefühlvoll oder ausgelassen - und Textsicherheit ist nicht notwendig, da die Texte vorliegen.

Für die Hungrigen gibt es Bratwürste (auch vegan) und für die Durstigen verkauft die Evangelische Jugend Getränke. Ansonsten ist die Veranstaltung natürlich kostenlos.

Und am **19. August, 14.00 bis 22.00 Uhr**, findet das Reppenstedter **Festival „Heidewitzka“** mit Flohmarkt, Picknick und Live-Musik statt.

Am besten schmeckt es selbstgemacht!, so sagt man. Und getreu diesem Motto veranstalten Merle Mocka



und Nils Aulike ein Festival für und mit Reppenstedt und Menschen aus der Umgebung, das so gut sein wird wie seine freundlichen Gäste.

Abseits von Frittenhökerei und Bratwurstqualm heißt es also stattdessen: Pack die Picknick-Decke ein, nimm dein kleines Schwesterlein und dann geht's raus zum Festival. Heidewitzka! Bei musikalischer Ummalung gemeinsam picknicken mit der Familie oder Freunden, ob nachmittags, abends, oder beides, ganz egal. Das Gute daran: allen schmeckt's und nirgendwo fliegt der Müll aus übervollen Abfalleimern durch die Gegend. Auf dem kleinen und feinen Flohmarkt darf gebummelt, auf der mitgebrachten Decke gedöst und auf dem Rasen nach Lust und Laune das Tanzbein geschwungen werden.

Da kein Eintritt verlangt wird, wird um reichliches und faires Spenden für die auftretenden Musiker gebeten. Das Festival ist also nicht-kommerziell, daher bedarf es tatkräftiger Mithilfe und/oder Unterstützung anderer Art. Merle Mocka und Nils Aulike würden sich über rege Bereitschaft zum Mitwirken freuen, die vielfältig ausfallen kann:

Sie haben Rares im Keller, das die Herzen eines jeden Flohmarktbesuchers höher schlagen lässt? Dann melden Sie einen Flohmarktstand an! Sie machen die beste Bowle der Welt, nur sind bisher zu wenig Menschen in ihren Genuss gekommen? Dann machen Sie einen Bowlestand!

Sie backen liebend gerne Kuchen? Dann bestücken Sie unseren Kuchenstand!

Sie haben eine Ferienwohnung oder Pension in Reppenstedt und könnten so den Künstler*innen für eine Nacht unentgeltlich Obdach bieten?



Sie können Werbebanner, Plakate, Flyer herstellen und so die Werbung unterstützen?

Sie möchten das Festival im Rahmen Ihrer Möglichkeiten sponsern?

Sie haben weitere gute Ideen?

Wer zum Gelingen des Heidewitzka!-Festivals beitragen möchte, der melde sich bitte bei Merle Mocka unter: 0178-6525975 oder:

m.mocka@posteo.de

Für die Bereitstellung des Geländes bedanken wir schon vorab und von Herzen bei der Kirchengemeinde.

Bei schlechten Wetter kann sogar in die Kirche und die Gemeinderäume ausgewichen werden.

In den Mantel der Texte schlüpfen

ein Interview mit der neuen Prädikantin Ute Siegmund-Minich

Das Gespräch führte Henning Hinrichs

Liebe Ute, du hast dich entschieden, Prädikantin zu werden, also Gottesdienste selbst gestalten und halten zu können. Dafür muss man eine besondere Ausbildung durch-

laufen. Was war denn deine Motivation, überhaupt Prädikantin zu werden und das alles auf dich zu nehmen?

Seit mein Mann und ich vor etwa 25 Jahren nach Reppenstedt gezogen sind, habe ich mich dieser Gemeinde sehr verbunden gefühlt.

Es hat mir Freude gemacht, während dieser Zeit im Rahmen der Weltgebetstage ab und zu u.a. Ansprachen zu verfassen und dann zu halten. Das fand ich wirklich sehr, sehr bereichernd.

An eine Tätigkeit als Prädikantin habe ich damals gar nicht gedacht – vielleicht auch, weil mir dieses Ehrenamt gar nicht so bekannt war.

Irgendwann hast du mich dann gefragt, ob ich es mir vorstellen könnte, Prädikantin zu werden.

Ja, ich habe dich beim Weltgebetstag selbst erlebt, aber dann haben auch immer die anderen gesagt, dass du das kompetent gemacht hast und es toll fanden. Und deswegen bin ich überhaupt auf die Idee gekommen zu fragen.

Dass du mich gefragt hattest, hat mich wirklich sehr gefreut!

Da ich damals noch in meiner Fortbildung zur Atempädagogin steckte, hatte ich jedoch erstmal überlegt: Kann ich das machen? Will ich das? Und dann kam eine Seite in mir zum Schwingen. Die sagte: Ja, mach es. Das ist eine tolle Herausforderung. Und, offen gesagt, hatte ich

deine Anfrage auch ein bisschen als Ehre und Ansporn empfunden es zu versuchen.

Wie sieht denn diese Ausbildung aus? Was muss man denn da machen? Wie lange dauert sie?

Ich habe eine ganz schöne Voraussetzung gehabt, da ich früher Theologie fürs Höhere Lehramt studiert hatte. Ich war also theologisch bewandert und konnte dadurch den Weiterbildungskurs zusammen mit anderen theologisch Vorgebildeten, wie z.B. Diakonen und Diakoninnen, machen. Der dauerte nur wenige Monate von November 2020 bis Juni 21 und bestand aus insgesamt drei Blöcken mit jeweils 5 Kurstagen. Der erste Ausbildungsblock fand in Hildesheim im Michaeliskloster statt, der zweite war online, wegen Corona, und Ende



Ute Siegmund-Minich

Mai/Anfang Juni 21 konnten wir uns zum dritten und letzten Kursblock wieder im Michaeliskloster treffen. Das war eine tolle Zeit mit anregenden Begegnungen und mit interessanten Gesprächen.

Inhaltlich bestand die Weiterbildung aus einem ganz kurzen „Theologiestudium“ mit einer Einführung in Bibelauslegung, natürlich auch Predigtlehre, spontanen Schreibübungen und vielem mehr. Das war spannend und sehr interessant. Und dann musste ich natürlich auch Predigten schreiben, die ich zum Teil auch hier in unserer Gemeinde gehalten habe.

Während der Weiterbildung hatte ich als angehende Prädikantin einen Mentor vor Ort, das war Pastor Stephan Jacob von St. Michaelis, der mir sehr viele interessante Tipps und Ideen vermittelt hat. Du warst für mich als Ausbilder besonders wichtig: Ein geduldiger, nachdenklicher und zugewandter Begleiter und Berater.

Was reizt dich denn an der Tätigkeit als Prädikantin? Du engagierst dich ja ehrenamtlich.

Das Reizvolle ist natürlich am Ehrenamt, dass ich es in einem Rahmen machen darf, der auch meinen Möglichkeiten und Interessen entspricht. Dieses Ehrenamt ist zudem sehr besonders, da mir eine große Verantwortung übertragen wird, nämlich

das Wort Gottes verkündigen zu dürfen im sakralen Raum der Kirche.

Ich sage es mal in einem Bild: Mit dieser Aufgabe bekomme ich einen Mantel übergelegt, in den hinein ich mich eigentlich erst entwickeln muss – mit Gottes Hilfe.

Aber ich habe bislang auch immer den Eindruck gehabt, dass du das sehr ernst und sehr wichtig nimmst. Und tatsächlich auch mit den Bibeltexten regelrecht ringst, oder um in dem Bild zu bleiben, tatsächlich versuchst, in diesen Mantel hineinzuschlüpfen.

Ja, das stimmt.

Ein weiterer sehr wichtiger Aspekt besteht auch darin, mir bewusst zu machen, dass ich in jedem Gottesdienst zu Menschen spreche, die mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen, Erwartungen, Hoffnungen, auch Problemen oder Nöten kommen. Da ist es, so sehe ich es, eine große Herausforderung, die Worte so zu wählen, dass ich den Menschen möglichst gerecht werden kann. Mit Worten, die die Menschen erreichen, die ihnen auch Trost geben, sie berühren und ihnen Mut machen können. Denn das finde ich ganz wichtig bei Predigten: dass sie dazu ermutigen, die Dinge auch einmal anders anzugucken. Beim Schreiben muss ich an diesen Punkt häufig genug erst einmal selbst

kommen: Die Dinge auch mal aus einer anderen Perspektive zu betrachten...

Das ist nicht immer so einfach. Manchmal bringt mich die Auseinandersetzung mit einem Text auch an meine persönlichen Grenzen. Aber das ist ja auch ein interessanter Gedanke: Nur wenn ich an Grenzen stoße, habe ich die Chance, sie zu erweitern und vielleicht ja auch zu überschreiten.

Sehr wertvoll ist es für mich, dass ich im Laufe meiner Weiterbildung für vieles sehr dankbar geworden bin. Dafür, dass ich in einer Umgebung leben darf, die mir die Möglichkeit gibt, Kultur zu erleben, dass ich ge-

nug Essen auf dem Tisch habe, in Sicherheit lebe. Das ist ja alles nicht selbstverständlich.

Und es ist ein großes Privileg, über all das nachdenken und die eigenen Erfahrungen, den eigenen Glauben weitergeben zu dürfen.

Und das ist auch eine schöne Botschaft an unsere Leser und Leserinnen. Und toll, dass wir hier Menschen wie dich haben, die sich trauen, sich da auf eine Kanzel zu stellen und den Gottesdienst zu halten. Mit allem Ringen, aber auch mit tollen Erlebnissen.

Vielen Dank für das Gespräch und eine segensreiche Zeit als Prädikantin.

Lektoren und Prädikanten

Lektor*innen verantworten Gottesdienste mit einer angeeigneten Lesepredigt und wirken in ihrer Gemeinde. Prädikant*innen verfassen auch die Predigt selbst. Sie sind zudem berechtigt, das Abendmahl einzusetzen, und werden für einen Kirchenkreis beauftragt. Die Ausbildung zu diesem Ehrenamt ist allen möglich, die als Gemeindemitglieder zu einem Kirchenvorstand wählbar sind und dafür von Kirchenvorstand und Pfarramt ein zustimmendes Votum bekommen.

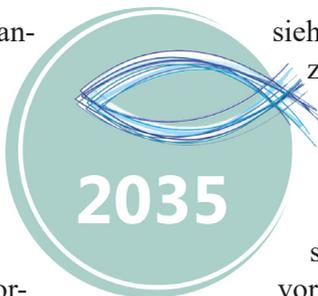
Neben Ute Siegmund-Minich, die in einem Gottesdienst am 9.7. um 11 Uhr in ihr neues Amt eingeführt wird, gibt es in der Auferstehungskirche Reppenstedt noch weitere ehrenamtliche Prädikant*innen: Karin Aulike und Dr. Peter Pez.



Gruß aus der Zukunftsgemeinschaft

Es geht voran im Miteinander in unseren 4 Kirchengemeinden unserer Zukunftsgemeinschaft! Ende Februar gab es ein gemeinsames Wochenende für Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher und Hauptamtliche im schönen Eggestorf.

Fragen wie: Wie wollen wir uns zukünftig in Finanzen, Personal und Gebäude als Zukunftsgemeinschaft aufstellen, beschäftigten uns in den drei Tagen. Begleitet durch eine professionelle Wirtschaftspsychologin hatten wir ein intensives Wochenende. So haben wir uns als unterschiedliche Kommunikationstypen kennengelernt mit der Methode der 4 Farbenergien, was hilfreich war für die weitere Kommunikation und um uns besser einordnen zu können. Wie können wir als Gemeinschaft unser Tun besser strukturieren und organisieren, so dass wir alle voneinander profitieren und in wichtigen Entscheidungen als Einheit aufgestellt sind? So soll es ab 2024 einen Kirchengemeindeverband mit einem Verbandsvorstand aller 4 Gemeinden geben, ein Gremium also, das die Zukunftsgemeinschaft als Ganzes



sieht. In diesem Gremium sitzen Vertreter/innen aller 4 Gemeinden, die sich mit Finanzen, Personal und Gebäude beschäftigen, immer auch in Rücksprache mit den Kirchenvorständen vor Ort. Wichtig dabei: Jede Gemeinde bleibt eigenständig, profitiert aber davon, dass nicht alle Arbeit alleine von den Kirchenvorständen geleistet werden muss. Eine vorläufige Satzung für uns als Zukunftsgemeinschaft ist so entstanden, die uns hilft gemeinsam in Gemeindefragen und als Zukunftsgemeinschaft handlungsfähig zu sein. Neben der vielen „Denkarbeit“ und lebhaften Diskussionen, sorgte gutes Essen und gemeinsame Abende mit Gesang und Spiel für guten Ausgleich und stärkte den Gemeinschaftssinn.



Am Sonntag besuchte uns Superintendent Christian Cordes, um uns in rechtlichen Fragen zu begleiten und zu unterstützen. Wir haben iel geschafft und nach vorne gebracht in 3 kurzen Tagen!

Im Herbst wird es in unseren Kirchengemeinden Gemeindeversammlungen geben, die über den weiteren Prozess in unserer Zukunftsgemeinschaft Auskunft geben sollen.

Achtung bitte vormerken: In diesem Jahr gibt es einen KANZELTAUSCH unserer Prädikant/innen und Lektor/innen! Am 4.6 können Sie in Radbruch, in Vögelsen, in St. Dionys, in Reppenstedt und in Kirchgellersen Lektor/innen und Prädikant/innen unserer Zukunftsgemeinschaft erleben.

Wer wo predigen wird, entnehmen Sie bitte den Gottesdienstplänen im Gemeindebrief oder der Homepage der jeweiligen Kirchengemeinden. Ergreifen Sie die Chance, mal eine oder einen aus der Nachbarkirchengemeinde zu hören und zu erleben!

So wünsche ich uns weiterhin ein gutes Miteinander frei nach Henry Ford: „Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.“

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch eine schöne Sommerszeit!

Herzliche Grüße

Ilka Tatge, Diakonin in St. Dionys

Herzliche Einladung!



Jahresempfang des Kirchenkreises Lüneburg

30. Juni 2023, 17.00 Uhr, St. Johannis

mit Dr. Roda Verheyen:

„Wir alle haben ein Recht auf Zukunft. Eine Ermutigung.“

Auch per Livestream über
www.t1p.de/sommerempfang2023
oder direkt über den YouTube
Kanal des Kirchenkreises:



Foto: A. Pöhlmann



SCHON JETZT VORMERKEN: KIRCHENVORSTANDSWAHL 2024

Im nächsten Frühjahr wählen die Kirchengemeinden unserer Landeskirche ihre Kirchenvorstände. Wahltag ist der **10. März 2024**.

Viele wichtige Entscheidungen zum Thema „Wie sieht kirchliches Leben bei uns vor Ort in Zukunft aus?“ wollen getroffen werden. Alle Mitglieder sind eingeladen, an den Wahlen mitzuwirken und so Kirche mitzugestalten.

Für den Kirchenvorstand **kandidieren** kann jedes Gemeindeglied, welches zu Beginn der Amtszeit des

neuen Kirchenvorstands (also am 1. Juni 2024) das **16. Lebensjahr** vollendet hat und seit fünf Monaten zur Gemeinde zählt. Und **wählen** dürfen alle, die am 10. März 2024 (Wahltag) mindestens **14 Jahre alt** sind und seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören.

Die Kirchenvorstandswahl 2024 bietet erstmals neben der Allgemeinen **Briefwahl** auch die Möglichkeit, online an der Wahl teilzunehmen: Die **Onlinewahl** findet von Anfang Februar bis zum 3. März 2024 statt. Es wird aber natürlich zusätzlich zur Briefwahl und Onlinewahl auch eine **Urnenvahl im Gemeindehaus** geben.



Kirche lebt durch Dich!

Jetzt kandidieren für den Kirchenvorstand

Sie haben Spaß daran, etwas zu **gestalten** und möchten sich für andere einsetzen? **Teamarbeit** ist Ihnen wichtig und Sie haben keine Angst vor Zahlen oder Verantwortung? Und neuerdings haben Sie sogar Zeit, in der Sie



sich gern mit Ihren Fähigkeiten und Kenntnissen **ehrenamtlich einbringen** möchten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Willkommen zur Mitarbeit in Ihrem Kirchenvorstand!

Der Kirchenvorstand

wird alle sechs Jahre von den Mitgliedern der Gemeinde gewählt. Er leitet die Gemeinde gemeinsam mit dem Pfarramt. In regelmäßigen Sitzungen alle ein bis zwei Monate **entscheiden** die Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher über die Schwerpunkte des Gemeindelebens. Zusammen mit dem Pfarramt gibt der Kirchenvorstand seiner Kirchengemeinde ein Gesicht.

Mit viel Leidenschaft und verschiedensten **persönlichen Begabungen** schafft er die Grundlage für ein lebendiges Gemeindeleben. Kollegiales Miteinander und eigenständiges Arbeiten werden dabei großgeschrieben.

In der Zeit zwischen den Sitzungen können sich Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen je nach Zeitbudget dort **engagieren, wo ihr Herz schlägt**. Verschiedenste Kompetenzen bringen dabei viele Früchte, sei es in Projekten mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in der Gemeinde, im Bereich Musik und Kultur, Gottesdienst oder Finanzen, sei es für die Kindertagesstätte oder diakonische Aufgaben, für Bau- oder Personalfragen und vieles mehr.



Kirche lebt durch Sie - **am 10. März 2024 ist wieder Kirchenvorstandswahl**. Vielleicht sind Sie ja eine der Kandidatinnen oder Kandidaten?

Sprechen Sie Ihren Kirchenvorstand oder Ihren Pastor an. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Ideen!

Bis 10.10.2023 können sich Kandidatinnen und Kandidaten beim Kirchenvorstand bewerben und vorgeschlagen werden,

Voraussetzung sind ein Alter von 16 Jahren am Beginn der Amtsperiode und die Kirchenmitgliedschaft.

Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich bei einer Gemeindeversammlung persönlich vor oder werden auch im Gemeindebrief präsentiert.



Jetzt kandidieren und mitgestalten!



Sie haben Lust, gemeinsam etwas in der Kirche zu bewegen?

Vier Ehrenamtliche aus dem Kirchenkreis erzählen, warum sie sich im Kirchenvorstand engagieren wollen:



„Für mich ist Kirche ein lebendiger Begegnungsort und dafür möchte ich mich weiter einsetzen.“

Johanna Kurowski, Horndorf



„Ich kandidiere, weil ich die Kirche von morgen mitgestalten möchte, damit sie attraktiv bleibt.“

Dr. Astrid Rohrdanz, Lüneburg



„Ich kandidiere, weil Kirche ein Mannschaftssport ist, bei dem sich auch Individualsportler wohl fühlen können.“

Frank Wedekind, Lüneburg



„Ich mache mit, weil Kirche gar nicht so konservativ ist wie viele denken.“

Simon Schütz, Wittorf

Lassen auch Sie sich jetzt für den Kirchenvorstand Ihrer Gemeinde aufstellen! Sprechen Sie gern Ihre Pastorin oder Ihren Pastor an.

www.kirchenkreis-lueneburg.de •  [kirchenkreis_lueneburg](https://www.instagram.com/kirchenkreis_lueneburg)



GLAUBEN
WEITSICHT
MIT EINANDER
ZUKUNFT
BEWEGEN

MITGESTALTEN.  **KIRCHEMITMIR.**^{DE}
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Fotos: Anne Christin Behrens

Besuchsdienst sucht neue Besucher und Besucherinnen

In unserer Gemeinde hat es sich als gute Tradition entwickelt, Gemeindeglieder zu ihrem 70., 75. und ab dem 80. Geburtstag dann jährlich zu besuchen. Ihnen zu gratulieren, sich mit den ‚Geburtstagskindern‘ zu freuen, aber auch ein Ohr zu haben für ihre Sorgen und Nöte - vor allem aber Zeit!

Und das ist eine Tätigkeit, die nicht nur die Jubilare, sondern auch von den Besuchern als interessant und beglückend erlebt wird. Menschen zu besuchen macht Spaß!

Gerne nehmen wir Sie in unserem Team auf. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Pastor Hinrichs unter 04131-5809370 oder henning.hinrichs@evlka.de

GLAUBEN LEBEN

Besuchsdienst Gottesdienst
Farbe ins Leben bringen!

10. Juni 2023 // 17.00 Uhr // Pauluskirche Lüneburg

Herzliche
Einladung

evangelisch-lutherischer
kirchenkreis Lüneburg



Nachmittag für Menschen ab 65 und drunter

Ein Nachmittag mit interessanten Themen, Kaffee, Tee und Kuchen, und davor ein kurzer Impuls zum Nachdenken und Berühren lassen. Das ist der Nachmittag für Menschen ab 65 und drunter. Drunter? Ja! Wer Zeit hat, kommt einfach vorbei. Der Nachmittag beginnt mit einer kurzen Andacht und Kaffee, Tee und Kuchen. Um 15.30 Uhr starten wir dann mit dem Thema.

28.06.2023, 15.00 Uhr: „Die Gassenhauer läuten den Sommer ein.“

Zuletzt 2021 trat das Gassenhauer-Ensemble (Almut Schacht am Klavier, Achim Uecker an der Quetschkommode und Henning Hinrichs mit viel Sangsinbrunst) hier an den Nachmittagen auf, um mit guter Laune vom Leben zu singen. Da wird es doch mal wieder Zeit, „die Sau rauszulassen“ – besonders, wenn der Sommer an die Tür klopft. Und diesmal treten die Gassenhauer sogar mit einem besonderen Gaststar auf. Lassen Sie sich überraschen, mitreißen und singen Sie mit!

Im Juli findet kein Nachmittag statt

30.08.2023, 15.00 Uhr: „Israel – Impressionen einer Studienreise“ mit Diakonin Maren Fedtke

Im März 2023 hat unsere Diakonin Maren Fedtke das Heilige Land besucht. An diesem Nachmittag berichtet sie in Wort und Bild von ihren Eindrücken und Erlebnissen in Israel und Palästina.

Lassen Sie sich mitnehmen in ein besonderes Land, das nicht nur eine große Bedeutung für uns Christinnen und Christen hat, sondern auch im Judentum und im Islam eine wichtige Rolle spielt, immer wieder Brennpunkt von Konflikten und gleichzeitig Sehnsuchtsort ist.



Teamerraum

Seit Anfang des Jahres renovieren Teamerinnen und Teamer das Turmzimmer, um einen Ort nach ihrem Geschmack für die Treffen zu haben. Bald werden die Arbeiten abgeschlossen sein: die Jugendlichen genießen schon jetzt ihren neuen Treffpunkt.



Kirchenkids

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Die Kirchenkids treffen sich **am 3.6 von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr** in der Auferstehungskirche Reppenstedt wieder!

Die Kirchenkids sind eine Gruppe für Kinder im Alter von 5-11 Jahren. Wir entdecken gemeinsam biblische Geschichten, spielen Spiele und basteln Kreatives. Es wird ein abwechslungsreicher Vormittag, an dem wir gute Laune haben und über „Gott und die Welt“ quatschen.



Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Weitere Termine im Juli und August sind auf den ausgehängten Flyern zu entnehmen.

Für weitere Informationen, erreichen Sie und ihr mich unter: linadagefoerde@web.de.

Wir freuen uns auf dich!

*Lina-Marie Dageförde
(Diakonin im Anerkennungsjahr)
und Teamer:innen*

regelmäßige Veranstaltungen

Crossover:

Jugendliche von 12 bis 14 Jahren
Freitag, 17.00 bis 18.30 Uhr

Monatsschlussandacht:

jeden letzten Sonntag im Monat,
18.00 Uhr,
gerade Monate: Reppenstedt
ungerade: Kirchgellersen

Evangelische
Jugend

Reppenstedt und Kirchgellersen

Diakonin Maren Fedtke
Tel. 04131/ 26 86 41
maren.fedtke@evlka.de

„Fidelissimo - Kinderkonzert zum Mitsingen“

Samstag, 24. Juni 2023, 17 Uhr

Auferstehungskirche Reppenstedt



Zu einem Konzert laden die jungen Streicher*innen im Kinderensemble Fidelissimo und 1. Preisträgerinnen / Geigerinnen des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ ein: Zusammen mit dem Lüneburger Kammerorchester in kleiner Besetzung spielen sie für Sie und Euch Werke von Purcell, Bach, Händel, Gossec, Mozart und Schumann sowie Lieder zum Mitsingen.

Das Konzert findet im Rahmen der „Musikalischen Landpartie“ des Lüneburger Kammerorchesters statt, eines Projekts zur Nachwuchsförderung mit einer Musikfreizeit in der Jugendherberge Mölln und anschließenden Konzerten.

Leitung: Katrin Westphal

Weitere Informationen: www.lueneburger-kammerorchester.de

Eintritt frei - Spenden erbeten

Anmeldung zur Konfirmandenzeit

In diesen Tagen erhalten Jugendliche von 12 bis 13 Jahren eine schriftliche Einladung, sich zur Konfirmandenzeit anzumelden. Angemeldet werden in der Regel diejenigen, die im laufenden Jahr in die 7. Klasse kommen. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sind herzlich willkommen! Allerdings liegen uns in diesem Fall im Allgemeinen keine Daten vor, deswegen sind das Anmeldeformular und weitere Informationen ab Juni im Kirchenbüro erhältlich und stehen zusätzlich als Download auf unserer Homepage zur Verfügung.

Außerdem findet am **15.6. um 19 Uhr** ein **Info-Abend für alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern** statt. Weitere Informationen gibt es bei : Diakonin Maren Fedtke, Tel. 04131 / 26 86 41, Mail: maren.fedtke@evlka.de

Förderkreis Hoffnung

Der Förderkreis Hoffnung leistet schnell und unbürokratisch finanzielle Hilfe für Menschen, die durch verschiedene Umstände in Not geraten sind.

Ob es ein Schulranzen ist, eine Winterjacke, ein paar Sportschuhe, ein Zuschuss zur Stromrechnung, zur Mietkaution oder zu Schulbüchern... Der Förderkreis Hoffnung dankt allen Spendern und Spenderinnen ganz herzlich, denn mit Ihrem Geld können wir Menschen helfen. Und wir helfen gerne!

Scheuen Sie sich nicht, sich bei uns zu melden, wenn Sie Hilfe brauchen! Sie erreichen uns über das Kirchenbüro oder über unsere neue Mailadresse:

foerderkreis-hoffnung@gmx.de

Es grüßt Sie herzlich das Team des Förderkreises:

Maja I. Schütte-Hoof,
Ilona Pötschick,
Uschi Freitag
und Ulrike Radke.



Förderkreis Hoffnung

Schnelle und unbürokratische Hilfe für Menschen in Not.

Sprechen Sie uns an:

Maja I. Schütte-Hoof, Ulrike Radke, Ilona Pötschick, Uschi Freitag

Mail: foerderkreis-hoffnung@gmx.de

Spendenkonto: Kirchenkreisamt Lüneburg

IBAN DE96 2405 0110 0000 000 216

BIC NOLADE21LBG.

Sparkasse Lbg. - Verwendungszweck: Förderkreis Hoffnung, Reppenstedt

Singen an der Kirchenmauer

Das "**Singen an der Kirchenmauer**" in **Betzendorf** findet immer am Montag vor den Sommerferien, in diesem Jahr am **Montag, den 3.7. um 19 Uhr**, statt. Hier treffen sich kirchliche und weltliche Chöre aus der Region Lüneburg und tragen jeweils 2 Chorstücke vor. Dann gibt es im Garten ein reichhaltiges Buffet, zu dem jede*r etwas mitbringt. Getränke können vor Ort erworben werden. Den krönenden Abschluss bildet das gemeinsame Singen in der Betzendorfer Kirche. Der **Kirchenchor Gellersen**, unter der Leitung von Vivien Melchin, nimmt teil und wir freuen uns sehr über Zuschauer*innen und Zuhörer*innen, sowie über Mitsänger*innen beim gemeinsamen Singen.



Am Ende der Reise in guten Händen

Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- Erd-/Feuer-/See- und Baumbestattungen
- Bestattungsvorsorge

PEHMÖLLER

Bestattungshaus

24h 04131/43071

Rote Straße 6 | Lüneburg

- eigene Trauerhalle
- Trauercafé
- Trauerbegleitung

www.pehmoeller.de

Landwehr  Apotheke

Kathrin Laging e.K.



Lüneburger Landstr. 6 Tel 0 41 31 - 6 44 50
 21391 Reppenstedt Fax 0 41 31 - 67 12 95
 Mail: info@landwehr-apotheke-reppenstedt.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr: durchgehend 8.00-18.30 Uhr / Sa: 9.00-13.00 Uhr

OPTIK
Warnecke
Zentrum der Sehstärke

Wiesenweg 2, 21391 Reppenstedt
 Tel. 04131-62450; www.optik-warnecke.de

Hörladen®

Inhabergeführter Meisterbetrieb

Bardowick; Pieperstr. 3 | Tel. 04131 864 20 20



Parkplätze
vor der Tür



Hörgeräte auch
zum Nulltarif



Kostenloser
Hörtest



Barrierefreier
Zugang

Ker Vita
 Mit Sicherheit sorglos leben

Senioren-Zentrum

„Reppenstedt“

Eschenweg 1, 21391 Reppenstedt

Tel: 04131 / 2630-0

Fax: 04131 / 2630 -1000

Bestattungsinstitut
ahorntrauerhilfelips
 GmbH 

Beratungsstelle Reppenstedt

Lüneburger Landstraße 1
 21391 Reppenstedt
 Tel. 04131-699 818, Fax: 04131-699 848

Jederzeit für Sie erreichbar: Tel. 04131-24 330

Kiss
 **APOTHEKE**
REPPENSTEDT

Katrin Kiss, Fachapothekerin für Offizinpharmazie
 Lüneburger Landstr. 3, 21391 Reppenstedt
 Tel. 04131 - 615 65 Fax: 04131 - 60 50 53

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

**Bestattungsinstitut
HORN**

Wir begleiten und beraten Sie in
der schweren Zeit der Trauer

☎ (04131) 264280
21360 Vögelsen · Lüneburger Str. 6



**Alten- und Pflegeheim
Ingrid**

Am Heidekamp 8, 21391 Reppenstedt
Telefon: 6 13 41 Fax: 6 44 02
hausen@aph-ingrid.de

Wir freuen uns immer über Ihren Besuch!

Benjamin Hausen und Team

Weil **Ihre** Immobilie uns wichtig ist !

DEHNING
IMMOBILIEN
FAIRkauf + FAIRmietung

☎ 0 41 31 . 60 88 092 • www.dehning.immo

Partnerschaftskreis Tansania

Ansprechpartnerinnen:

Christine Krüger, Tel. 04131-6803007 - Gesa von Knobelsdorff, Tel. 2 84 02 53

Spendenkonto: Kirchenkreisamt Lüneburg

IBAN DE96 2405 0110 0000 000 216

BIC NOLADE21LBG.

Sparkasse Lbg. - *Verwendungszweck: KG Reppenstedt, Huruma*

Stiftung:

Ansprechpartner: Jörg Hagenow Tel. 04131- 690000

Internet: www.kirchenstiftung-reppenstedt.de

Stiftungskonto: Kirchenkreisamt Lüneburg

IBAN: DE34 2405 0110 0065 1041 43

BIC: NOLADE21LBG

Sparkasse Lüneburg

Verwendungszweck (wichtig): Zustiftung Reppenstedt

Das etwas andere Café:

jeden letzten Montag im Monat:
9.00 bis 11.00 Uhr, Gemeindesaal,
M. Tullack, E. Lidders, G. Trenkel

Besuchsdienst:

Pastor Hinrichs, Tel. 5 80 93 70

Klönen am Samowar:

mit deutschen Frauen aus Russland
jeden zweiten Mittwoch im Monat,
15.00-17.00 Uhr

Reparatur-Café:

am 3. Samstag eines Monats
14.00 bis 17.00 Uhr
Timm Born, Tel. 64 71 2
reparaturcafe-reppenstedt@gmx.de

Meditationsgruppe:

montags, 20.00 bis 21.00 Uhr,
05.06./19.06./03.07.
Gabi Kothe, Mail:
Gabriele.Kothe@t-online.de und
Pastor Hinrichs Tel. 5 80 93 70

Talk am Abend:

donnerstags, nach Vereinbarung,
Ulrike und Uwe Radke,
Pastor Hinrichs Tel. 5 80 93 70

Bastelgruppe für Kinder

jeden ersten Donnerstag im
Monat, 16.30 bis 18.00 Uhr
Christiane Bleckwenn,
Tel. 0160/72 31 668

Handarbeitskreis:

donnerstags, 9.00 bis 11.00 Uhr,
Gudrun Szeska Tel. 6 17 58

Sticken und Klönen:

Heide Scheunemann, Tel. 6 17 50

Literaturkreis:

Karin Schalow, Tel. 6 25 04

**Angebote für Menschen ab 65
und drunter:**

meist am letzten Mittwoch im
Monat, Pastor Hinrichs,
Tel. 5 80 93 70



Kirchenmusikgruppen

Kirchenchor:

mittwochs, 18.00 Uhr,
Vivien Melchin,
Tel. 0163 - 25 61 643
Mail: vivien@melchin.net



Posaunenchor:

dienstags, 19.00 Uhr;
Michael Eutebach. Tel. 68 11 12

Flötengruppen:

Kinder: Magdalene Grüttner,
Tel. 6 34 13,
Erwachsene: Karin Bergmann,
Tel. 6 11 60

Gospelchor:

dienstags, 19.30 Uhr,
Eggo Fuhrmann,
Tel. 04134 - 90 06 20



Session - Come together:

Sebastian Brand, Tel. 77 78 44
Proben nach Absprache

Gitarrengruppe:

Klaus Stehr, Tel. 6 34 13

Taufen:



Verstorbene:



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

Besondere Gottesdienste

Am **04.06.23** um **10.00 Uhr** tauschen die vier Gemeinden der Zukunftsgemeinschaft Nordwest (Bardowick, Kirchgellersen, Reppenstedt und St. Dionys) ihre **Lektoren und Prädikantinnen** aus. Unsere Prädikantin Karin Aulike verlässt dafür Reppenstedt und zu uns kommt die Prädikantin **Claudia Petermann** aus **Bardowick**.

Herzliche Einladung zu einem besonderen Kennenlernen.

Am **11.06.23** um **11.00 Uhr** findet im Rahmen der „Gottesdienste für Ausgeschlafene“ ein Gottesdienst



zum Film **„Jesus, du weißt....“** statt.

S e c h s Menschen vertrauen in Wie-

ner Kirchen in einem persönlichen Gespräch an Gott Regisseur Ulrich Seidl ihre Beichten und Gebete an. Sie bitten darum, ihnen Kraft zu verleihen bei der Lösung von partnerschaftlichen Problemen, bei Konflikten und Meinungsverschiedenheiten mit ihren Kindern sowie beim Umgang mit körperlichen und geistigen Leiden. Dabei kommen auch die intimsten Dinge zur Sprache.

Im Interview gab Seidl an, dass er für seinen Film bewusst „keine Glaubensextrémisten“, sondern Menschen aus dem „normalen Kirchenvolk“ gesucht habe. Gereizt habe ihn vor allem „die Intimität zwischen Gott und Mensch“, die wahrscheinlich „das Intimste“ sei, „das es gibt“.

Nach dem Gottesdienst gibt es das beliebte KirchenBistro.

Am **09.07.23** um **11.00 Uhr** wird unsere neue Prädikantin **Ute Siegmund-Minich** (siehe Interview in dieser Ausgabe) von Superintendentin Christine Schmid in ihr Amt eingeführt. Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zu einem Empfang in Gemeindesaal ein.

Am **26.08.23** haben unsere Nachbargemeinde Kirchgellersen und unsere gesamte Zukunftsgemeinschaft Grund zum Feiern. **Kristin Bogenschneider** wird als **neue Pastorin** in einem Gottesdienst um **15.00 Uhr in Kirchgellersen eingeführt**. Durch ihre bisherige Tätigkeit als Diakoniepastorin im Lebensraum Diakonie e. V. und Pastorin in Dahlenburg/Nahrendorf ist



Kristin Bogenschneider den hauptamtlichen Kolleg*innen in der Zukunftsgemeinschaft Nord-West bereits gut bekannt. Gleichzeitig kennt sie sich mit den Prozessen im Kirchenkreisamt Lüneburg bestens aus. Das bringt viele Vorteile mit sich.

Auch in Bardowick wurde eine neue Pastorin gefunden: **Die Einführung von Pastorin Lotte Uhr** findet am **27.08.23 um 15.00 Uhr im Bardowicker Dom** statt.

Ebenfalls am **27.08.23** findet um **11.00 Uhr ein Gottesdienst & Bolognese** zum Thema "Mit allen Wassern gewaschen" statt. Pastor Henning Hinrichs und Tanja Thams lassen ungewöhnliche Gäste erzählen, was sie stark macht. Und ein Gast traut sich sogar ins Wasser, mitten in der Kirche! Ein lebendiger und etwas verrückter Gottesdienst für Kleine und Große mit viel Musik. Und nach dem Gottesdienst gibt es Spaghetti & Bolognese im Gemeindesaal.

Juni

04.06.	10.00	Gottesdienst der Lektoren und Prädikantinnen (Trinitatis)	Claudia Petermann
11.06.	11.00	FilmGottesdienst: “Jesus, du weißt...” - ein Film über Menschen und ihre Gebete Musik: Band, anschl. KirchenBistro	P. Hinrichs
18.06..	10.00	Gottesdienst (2. So. n. Trinitatis) Musik: FLÖKIS, Ltg. Magdalene Grüttner	Dn. Krüger
25.06.	10.00	Freiluftgottesdienst auf der Kirchenwiese (3. So. n. Trinitatis) Musik: Band	P. Hinrichs
	18.00	Monatsschlussandacht in Reppenstedt	Ev. Jugend

Juli

02.07.	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl (4. So. n. Trinitatis) Musik: Flötengruppe, Ltg.: Karin Bergmann	P. Hinrichs
--------	-------	--	-------------

Juli

09.07.	11.00	Gottesdienst mit Einführung von Prädikantin Ute Siegmund-Minich (5. So. n. Trinitatis), anschl. Empfang	Supn. Schmid/ P. Hinrichs
16.07.	11.00	Gottesdienst in der Sommerkirche (6. So. n. Trinitatis)	P. Wyrwa
23.07.	11.00	Gottesdienst in der Sommerkirche (7. So. nach Trinitatis)	P. Wyrwa
30.07.	10.00	Gottesdienst in der Sommerkirche (8. So. nach Trinitatis)	Dn. Fedtke

August

06.08..	10.00	Gottesdienst in der Sommerkirche (9. So. n.Trinitatis)	P. Hinrichs
13.08.	10.00	Gottesdienst in der Sommerkirche (10. So. nach Trinitatis)	P. Hinrichs
19.08.	ab 8.30	Einschulungs-Gottesdienste in der Grundschule	P. Hinrichs
20.08.	10.00	Gottesdienst (11. So. n. Trinitatis)	P. Ideker-Harr
26.08.	15.00	Gottesdienst mit Einführung von Pn. Kristin Bogenschneider in Kirchgellersen	Sup. Cordes
27.08.	11.00	FamilienGottesdienst & Bolognese: “Mit allen Wassern gewaschen” Musik: Band , anschl. Spaghetti & Bolognese im Gemeindesaal	P. Hinrichs/ Tanja Thams
	18.00	Monatsschlussandacht in Reppenstedt	Dn. Fedtke/ Team

Kirchenbüro

(dienstags: 16.00 –18.00 Uhr,
donnerstags: 9.00-12.00 Uhr)
Gesa Geselle, Posener Str. 7
Tel. 6 19 28, Fax 68 24 95
kg.reppenstedt@evlka.de

Küsterin

Merle Mocka
Telefon: 0178-6525975
merle.mocka@evlka.de

Organistin

Almut Schacht
Tel. 69 06 31

Evangelische Kindertagesstätte

Kunterbunt

Susanne Wilms
Tel. 6 12 90
kts.reppenstedt@evlka.de

besuchen Sie unsere Homepage
www.kirche-reppenstedt.de

evangelisch-lutherische
Auferstehungskirchengemeinde
Reppenstedt

Kirchenvorstand

Pastor

Henning Hinrichs
Posener Str. 7
Tel. 5 80 93 70, Fax 68 24 95
henning.hinrichs@evlka.de

Diakonin

Maren Fedtke
Pommernstr. 12
Tel. 26 86 41
maren.fedtke@evlka.de

Diakonin i.A.

Lina-Marie Dageförde
Tel. 0172/7729522
linadagefoerde@web.de

*Mit jeder Spende unterstützen
Sie die Arbeit unserer
Kirchengemeinde:*

Kirchenkreisamt Lüneburg
IBAN DE96 2405 0110 0000
000 216
BIC NOLADE21LBG.
Sparkasse Lbg. -
Verw.zweck: KG Reppenstedt

Reppenstedt singt OpenAir

**4. Juni
ab 17 h**

**mit Pastor H
& Gästen
& Grillstation
& Getränken**

**& (fast) 100 Hits
zum Mitsingen**

**Kirchenwiese
Posener Straße 7**

